



PFARRE
LATERNS

Heiliger | Expositur
Nikolaus | Maria Hilf

Önschas

Pfarrblatt



Wir freuen uns schon auf das
Patrozinium in Innerlaterns
und das wieder erklingende
Glockengeläut!

Vorwort



Liebe Pfarrgemeinde,
„Habt Mut!“

– wie oft hören wir diesen Satz und wie schwer fällt er uns manchmal, wenn wir auf die Welt oder in unsere eigenen Leben schauen.

Doch Mut ist kein großes Brüllen, sondern oft nur das leise „Ich versuche es trotzdem“.
Unsere Kirche und unsere Gemeinschaft leben davon, dass Menschen sich trauen, den ersten Schritt zu machen.

Mutig sein bedeutet nicht, keine Angst zu haben.
Mutig sein bedeutet, darauf zu vertrauen, dass Gott uns hält, auch wenn der Weg uneben ist.

Lasst uns als Pfarrgemeinde den Mut haben, neue Wege zu gehen, aufeinander zuzugehen und unseren Glauben im Alltag lebendig werden zu lassen.

Es ist Zeit, nicht nur Verwalter des Bestehenden zu sein, sondern Gestalter einer bunten, einladenden Kirche.

**In diesem Sinne:
Habt Mut, bringt Früchte des Landes mit!**

Habe ich dir nicht befohlen:
Sei mutig und stark?
Fürchte dich also nicht und hab keine Angst,
denn der Herr, dein Gott, ist mir dir überall,
wo du unterwegs bist.
Josua1,9

Konny Keckeis



Evangelium zu Pfingsten

Erscheinung des Auferstandenen vor den Jüngern.

Als es nun Abend war an jenem Tag, dem ersten der Woche, und die Türen, wo die Jüngerinnen waren, aus Furcht vor den Juden verschlossen waren, kam Jesus und trat in die Mitte und spricht zu ihnen: Friede euch!
Und als er dies gesagt hatte, zeigte er ihnen die Hände und die Seite.
Da freuten sich die Jüngerinnen, als sie den Herrn sahen.
Jesus sprach nun wieder zu ihnen: Friede euch!
Wie der Vater mich ausgesandt hat, sende ich auch euch.
Und als er dies gesagt hatte, hauchte er sie an und sprach zu ihnen:
Empfangt den Heiligen Geist!
Wenn ihr jemandem die Sünden vergebt, dem sind sie vergeben,
wenn ihr sie jemandem behaltet, sind sie ihm behalten.

Eberfelder Übersetzung

Zu Pfingsten spüren wir neu:

Die Heilig-Geistkraft weht, wann und wo sie will, sie schenkt Hoffnung, Mut, Begeisterung und verbindet Menschen miteinander.

So wünsche ich unserer Pfarrgemeinde offene Herzen für lebendiges und kraftvolles Wirken, Vertrauen auf Gottes Führung und die Freude des Glaubens im Alltag.

Ganz im Sinne des Liedes:

„Wer glaubt ist nie allein! Du Herr wirst mit uns sein mit deiner Kraft, die Leben schafft. Wer glaubt ist nie allein!“

Sandra Friedle, Gemeindeleiterin



Restaurierung Harmonium Kapelle Bonacker

Das Harmonium in der Kapelle Bonacker

Dieses Instrument ist ein wertvolles Unikat, das nun wieder neu erklingt. Es wurde überholt, gereinigt und erstrahlt wieder in neuem Glanz in der Kapelle Bonacker.



Den Anstoß für die Sanierung des Instrumentes gab Gebhard Nachbaur. Im Zuge der Recherche zu seinem Kapellenbuch „Gottes Weg“, hat er auch einiges über das Harmonium in Erfahrung gebracht. Bereits bei der Buchvorstellung sammelte er freiwillige Spenden für die Renovierung und Überholung des Harmoniums. Im Vorfeld wurde dann ein Informationsnachmittag für Interessierte abgehalten und im vergangenen Jahr wurde bei den Maiandachten für diesen Zweck gesammelt.

Gebhard stellte den Kontakt zur Orgel- und Harmoniumwerkstatt her. Thomas Reilich ist Meister auf diesem Gebiet, führend im deutschsprachigen Raum und darüber hinaus.

Nun galt es zu klären, wann das Harmonium zur Begutachtung gebracht werden kann. Es galt auch eine Kostenschätzung zu bekommen, damit keine große finanzielle Überraschung im Anschluss erfolgt.

Den Transport nach Deutschland, Oberschweinebach, übernahm Gebhard. Auch den Heimtransport hat er organisiert und in Einbindung des Pfarrkirchenrates, durchgeführt.

Schließlich konnte der Auftrag zur umfassenden Überholung und zur gründlichen Reinigung getätigt werden. Gott Sei Dank war das Harmonium, trotz seines Alters, in einem annehmbaren Zustand. Gebhard selbst hat in der Werkstatt mitgearbeitet und damit einen Einblick in diese besondere Arbeit bekommen.

Wir - von Seiten der Pfarrgemeinde - sind froh und dankbar, dass dieser Beitrag für den Erhalt unserer Kircheneinrichtung geleistet wurde. Ohne dieses Engagement würde das wertvolle alte Instrument in der Kirche „verstauben“. So erstrahlt und erklingt es neu und ist wieder einsatzbereit.

Der Großteil der angefallenen Kosten ist bereits gedeckt. Dabei hoffen wir noch auf eine Unterstützung von Seiten der Diözese.

Danke Gebhard für deinen großen Einsatz und für deine Initiative!

Amanda Nesensohn, PGR

Das Harmonium wurde im Jahre 1902 von der Firma Kotykiewicz in Wien als „Konzertharmonium mit zwei Manualen“ gefertigt. Nach 123 Jahren war nun eine „Generalüberholung“ und Reinigung dringend nötig, damit das Instrument wieder in einen langfristig zuverlässigen Zustand versetzt wird.

Das Harmonium wurde komplett zerlegt und gereinigt. Die Balganlage ist original, jedoch der Lederbezug der Schöpfbälge war komplett brüchig und wurde daher erneuert. Die „Percussion“ (Schlag- und Effektfunktion) war defekt, auch blieben immer wieder Tasten liegen.

Diese Fehler und einige Beschädigungen, die zum Vorschein kamen, galt es auch zu reparieren. Abschließend erfolgte der Zusammenbau aller Komponenten, Sicherstellen der Funktion und Stimmung in entsprechender Tonhöhe (440,2 Hz).

Durch die Zustimmung der pfarrlichen Gremien, wurde diese dringende Restaurierung möglich und das Instrument kann wieder mit frischem Ton in der Kapelle Bonacker erklingen.

Gebhard Nachbaur

Wir haben über das Harmonium und über dessen Restaurierung eine Broschüre erstellt, in dieser gibt Gebhard Nachbaur auch noch interessante Einblicke in seinen Tag bei der Harmoniumwerkstatt Reilich. Erhältlich ist die Broschüre in der Kapelle Bonacker und in den Kirchen Laterns/Innerlaterns sowie im Pfarrbüro.

Önsch freut,...

dass die Osterkerzen so schön gestaltet wurden und in Laterns und Innerlaterns auch jeweils ein Sponsor gefunden wurde - vielen Dank dafür!

dass bereits EUR 2.900 an Spenden für die Erneuerung der Glockenanlage in Innerlaterns eingegangen sind. Auch hat uns die Gemeinde Laterns mit einem Betrag von EUR 2.500 unterstützt. DANKE!

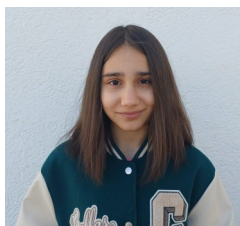
Der Gesamtaufwand beträgt beachtliche EUR 23.000. Über weitere finanzielle Unterstützung für dieses Projekt würden wir uns sehr freuen. Spenden bitte an: Expositur Innerlaterns: AT29 3742 2000 0765 1359

dass in Innerlaterns an den Kirchenbänken Halterungen für die Liederbücher gemacht wurden. Vielen Dank dem stillen Gönner und der Tischlerei Nesensohn für die Ausführung.



dass Konny Keckeis an der Mesnertagung der Mesnergemeinschaft der Diözese Feldkirch im Bildungshaus Batschuns teilgenommen hat. Die Berufsgemeinschaft umfasst 500 Mesner:innen, die sich in den 120 Pfarrkirchen ehrenamtlich einbringen. Ihre Hauptaufgabe liegt in der Unterstützung, Vernetzung und Weiterbildung dieser Berufsgruppe. Auch das Gesellschaftliche kommt nicht zu kurz, es findet z.B. jährlich ein Ausflug statt.

dass wir zwei neue Ministrantinnen in unserer Minischar begrüßen dürfen. Louisa Kohler und Margarita Korsun haben sich von unserer Gemeindeleiterin Sandra einschulen lassen und das Ministrieren geübt, sodass sie am Ostersonntag ihren ersten freudigen Dienstantritt hatten. Schön, dass ihr dabei seid. Wir wünschen euch viel Freude!



dass sich - besonders in Innerlaterns - viele Kinder und Jugendliche am Karfreitag und Karsamstag zum gemeinsamen ratschen im Kirchturm getroffen haben. Danke, dass ihr diesen schönen Brauch weiter lebt.

dass unser junger Nachwuchs Organist bei „Prima la Musica“ Landessieger wurde und in den Vorarlberger Nachrichten ein toller Bericht von ihm zu lesen war. Herzlichen Glückwunsch Gergö, wir sind sehr stolz, dich in unserer Gemeinschaft zu haben.

20 Vorderland Porträt

Freitag, 27. März 2025
Vorarlberger Nachrichten

„Jede Orgel hat ihre Persönlichkeit“

Der junge Orgelspieler Gergö Molnár aus Laterns wurde bei Prima la Musica Landessieger.

Laterns: Ein besonderer Moment, den er so schnell nicht vergisst: Als Gergö Molnár (12) erfuhr, dass er beim Landeswettbewerb Prima la Musica den ersten Preis gewonnen hat und Landessieger wurde, war die Freude riesig. „Ich bin aufgesprungen und war kurz vor dem Aufschreien. Es war unglaublich“, erzählt der junge Orgelspieler aus Laterns.

Frühe Liebe
Schon früh hat ihn die Orgel fasziniert. „Ich war noch im Kindergarten, als ich mit meiner Oma oft an Kirchen vorbeigegangen bin. Wenn ich Orgelmusik gehört habe, wollte ich immer hinein“, erinnert er sich. Ein Nachbar, selbst Organist, nahm ihn schließlich mit und ließ ihn die Orgel ausprobieren. „Da war ich sechs Jahre alt – und ich wusste sofort, dass ich das machen möchte.“

Heute ist die Begeisterung ungebrochen. Besonders liebt Gergö die Vielfalt des Instruments: „Es fühlt sich an, als würde man ein ganzes Orchester alleine spielen.“ Auch die Technik hinter der Orgel fasziniert ihn: Register wie „Regenmaschine“, „Kuckuck“ oder „Nachtigall“ wecken seine Neugier



endlich spielen zu dürfen.“ Auch abseits des Wettbewerbs ist seine musikalische gut. „Seine Begeisterung bringt er auch regelmäßig in der Kirche in Laterns ein. „Ich Persönlichkeit.“ Der Ausgang ist für ihn dabei zweitrangig: „Mir ist nicht wichtig zu

dass unsere Gemeindeleiterin - zu Beginn der Fastenzeit - gemeinsam mit den Volksschulkindern Aschmittwoch gefeiert hat. Ein paar Wochen später, feierte sie im Schulfoyer eine Versöhnungsfeier mit den Schülern.



dass die „Spätzünder“ aus dem Bregenzerwald unseren Vorabendgottesdienst am 18. April mit ihren Liedern und ihren Instrumenten begleitet haben. Herzlichen Dank für euren Besuch in Laterns.



Kircha (er)läbt

PALMENBINDEN UND RATSCHENBAU

In Kooperation mit dem Familienverband Laterns durften wir auch heuer wieder das gemeinschaftliche Palmenbinden mit Ratschenbau anbieten und organisieren. Wir - als Pfarre - können uns glücklich schätzen, dass der Verein „Familienverband Laterns“ diese - und auch andere kirchliche Traditionen - schon seit Jahren für die Familien in Laterns umsetzt und in zeitgemäßer Form, an die jungen Familien weitergibt.

Im Vorfeld trafen wir uns an zwei Abenden im Pfarrhaus zum Blumen basteln. Dabei haben uns Theresia Heinzle, Hulda Nesensohn und Hermine Zech mit ihrem Fachwissen unterstützt. Danke, allen die Teilgenommen haben, wir können immer wieder neue Blumenmuster voneinander lernen und uns austauschen, das ist für alle sehr bereichernd.



Am Samstag, den 28. März trafen wir uns dann zum Palmenbinden im Feuerwehrhaus. 15 Kinder mit ihren Eltern/Großeltern, haben dieses Angebot angenommen. Danke an alle, die uns mit Materialien zum Palmenbinden unterstützt haben. Ein besonderer Dank an die Gemeinde, die uns die Getränke gesponsert und für uns jede Menge „Grünzeug“ zur Verfügung gestellt hat.



Vielen Dank an alle Helfer:innen, besonders dem Team vom Familienverband für die Bewirtung und die tolle Zusammenarbeit.

Danke auch an Christian Alge, der wieder professionell die Kinder beim Ratschenbau unterstützt hat. Dieses Jahr durfte die fertige Ratsche auch noch mit dem Brennstab beschriftet oder verziert werden.

Und Danke auch an David Moosbrugger, der die Eltern beim Binden der Palmen unterstützt hat.



Dass unsere Traditionen zu Palmsonntag nun im ganzen Land bekannt sind, haben wir der ORF Vorarlberg Moderatorin Ines Hergovits-Gasser zu verdanken. Sie wurde auf unsere besondere Tradition, dass der Palmbuschen mit bunten Blumen geschmückt und die gesegneten Palmzweige von den Kindern in den Häusern verteilt wird, aufmerksam.

Deshalb hat sie uns, gemeinsam mit einem Kameramann, beim Palmenbinden, beim Gottesdienst und im Anschluss beim Austragen der Palmzweige in die Häuser begleitet. Das ORF-Team hat einen kleinen sehenswerten Fernsehbericht zusammengestellt, dieser wurde österreichweit ausgestrahlt („Aktuell nach Fünf“ und „Vorarlberg Heute“).

Es hat uns sehr gefreut, dass wir diese Aufmerksamkeit von Seiten des ORF-Vorarlberg bekommen haben und unsere wunderbare Tradition bekannt gemacht wurde. Wir haben sehr viele positive Rückmeldungen - inkl. von Bischof Benno - erhalten.

Anita Nesensohn



Neuigkeiten aus der Seelsorgeregion Vorderland

Ein gemeinsames Gewaltpräventionsschutzkonzept SSR Vorderland

Beim zweiten Großgruppentreffen am 3. Februar in Muntlix präsentierte das Leitungsteam Vorderland alle zehn pfarrlichen Ergebnisse aus der „Ist-Analyse“. Zu sehen, was schon an „Schätzen“ in der Region da ist und was in Hinblick auf Präventionsarbeit gelebt wird, tat gut. In Folge stand wieder ein pfarrliches Kleingruppentreffen vor Ort an und es erfolgte eine „Risikoanalyse“ für alle Pfarren.

Das dritte Großgruppentreffen für alle 10 Pfarren und das Leitungsteam findet am 9. Juni statt. Dort werden die gesammelten Ergebnisse zusammengeführt und präsentiert.

Sandra Friedle, Gemeindeleiterin



Osterfeier für Kinder

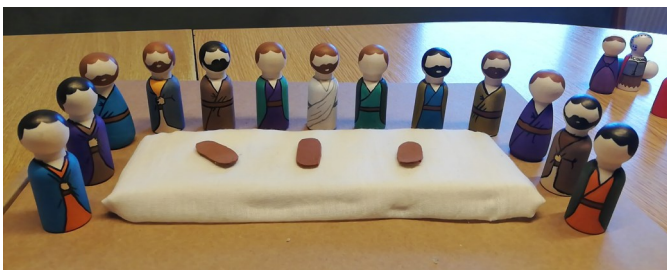
Am Karsamstag haben sich einige Kinder mit ihren Eltern in der Volksschule zusammengefunden, um gemeinsam die Ostergeschichte zu hören und zu erleben.

Zu Beginn der Feier hatten wir etwas ganz besonderes vorbereitet und zwar eine Kerze nur für die Kinderkirche, welche die Kinder mit ihrem Fingerabdruck verschönern durften. Im Anschluss wurde die Kerze gesegnet und das erste Mal angezündet. In Zukunft wird sie uns bei jeder Kinderkirche begleiten.



Dann erzählten wir vom Gründonnerstag, an dem das letzte Abendmahl stattfand und vom Ölberg, wo Jesus gefangen genommen wurde.

Wir hatten ein Bodenbild vorbereitet, das die Kinder ergänzen konnten. Sie brachten Brot und Traubensaft für das letzte Abendmahl. Steckten Olivenzweige in den "Ölberg" und legten eine Dornenkrone und ein Seil als Symbol für die Festnahme von Jesus nieder.



Am Karfreitag wurde Jesus zum Tod am Kreuz verurteilt. Jesus musste das Kreuz den langen Weg nach Golgatha schleppen und starb schließlich dort am Kreuz. Danach wurde er in sein Grab gelegt.

Am Ostersonntag kamen Frauen zum Grab und fanden es leer vor. Ein Engel erschien ihnen und sagte, dass

Jesus nicht mehr tot ist, sondern er wurde von Gott lebendig gemacht. Die Frauen sollen weiterzählen, dass Jesus lebt.

Die Auferstehung wird für uns verständlicher, wenn man im Frühling Knospen sieht, die leblos aussehen und trotzdem steckt Leben in ihnen.



Um das Fest der Auferstehung gebührend zu feiern, durften die Kinder Blumen ums Grab legen und anschließend voller Freude singen und tanzen.

Ein großes Dankeschön gilt Nadine Hilbe, die uns mit ihrem Akkordeon musikalisch begleitet hat. Danke auch an alle Eltern und Kinder, die dabei waren und sich toll eingebracht haben.

Jesus hat gerne mit seinen Freunden zusammen gegessen und mit ihnen geredet, gefeiert und gegessen. Mit einer kleinen Agape im Anschluss haben wir es wie Jesus gemacht.

*Sabine Nesensohn
für das Team der Kinderkirche*



Kommunion - Dankfest 2026

Mit Jesus verbunden, wie Weinstock und Rebe!

Unsere neun Kommunionkinder Elisa, Pius, Emma, Marvin, Rosa, Niko, Lena, Margarita und Johannes bereiteten sich, unter dem Motto „Mit Jesus verbunden – wie Weinstock und Rebe“ auf ihre Kommunionfeier vor. Zu den Themen „Wasser – Brot – Licht und Gemeinschaft“, durften sie gemeinsam mit ihren Eltern vier tolle Tischrunden erleben.

Es wurden Glaskreuze und Weihwasserflaschen gestaltet und gemeinsam Brot gebacken. Nach der ersten Gruppenstunde stand eine besondere Kirchenführung mit unserer Gemeindeleiterin Sandra auf dem Programm.

Am Gründonnerstag war es dann endlich so weit, in einer schlichten Feier – wie es sich für die Liturgie am Gründonnerstag gehört – wurden die Kinder das erste Mal zum Tisch des Herrn eingeladen.



„Unsere Hände sind offen,
unsere Hände sind leer.
Sie wollen nun sagen,
komm zu uns Herr.
Komm in unsere Herzen,
mach es hell und licht.
Komm mit deiner Liebe
und verlass uns nicht.“

Den Dankgottesdienst feierten wir am Sonntag, den 18. April. Das Laternser Chörle feierte musikalisch beschwingt diese Dankfeier mit. Der Musikverein Laterns, die Trachtengruppe und die Schützen begleiteten die Kinder vom Bergheim zur Kirche. Danke allen, die in der Vorbereitungszeit für unsere Kommunionkinder da waren, sie unterstützt und im Gebet begleitet haben. Ein herzliches Dankeschön auch der Schule, besonders unserer Religionslehrerin Manuela Knafelc. Wir - als Pfarre - schätzen diese gute und wertvolle Zusammenarbeit zwischen Elternhaus, Schule und Pfarre sehr. Gemeinsam können wir vieles erreichen und bewegen.



Liebe Kommunionkinder, ihr seid nun Teil der Tischgemeinschaft Jesus, Teil der Glaubensgemeinschaft und wir freuen uns, wenn ihr am Sonntag zu Jesus kommt und mit Jesus in Verbindung bleibt!

Diese Gemeinschaft ist stets für euch da!
Bleiben wir miteinander und untereinander verbunden.

Segensgebet

Die Kraft Gottes aus den Tiefen der Erde durchströme euch,
wie der Saft im Frühjahr die Reben treiben lässt.
Die Kraft Gottes aus der Höhe des Himmels senke sich auf euch,
wie der sanfte Regen, der die Erde befeuchte und den Boden fruchtbar macht.
Die Kraft Gottes aus der Mitte schütze euch, erfülle euch und öffne euch.
So segne uns der mit-uns-gehende Gott,
der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen

Sandra Friedle, Gemeindeleiterin



Firmung 2026

Ein Hoch auf unsere Jugend

Während andere dem Fasching frönen, fanden am Faschingswochenende zwei ganz spezielle Firmprojekte statt. Jede Kleingruppe erhielt beim Firmstart ein Startkapital in Höhe von EUR 50 welches sie anhand der biblischen Geschichte „Die Talente“ vermehren sollten. Unsere jungen Firmkandidat:innen sollten sich bewusst werden, dass sie alle eine Vielzahl an verschiedenen Talenten besitzen, die in ihnen schlummern. Diese gemeinsam zum Leuchten zu bringen - für eine bessere und gerechtere Welt - ist eine bewusste Entscheidung. Diese soziale Dimension in der Firmvorbereitung, ist uns als Firmteam ziemlich wichtig: „Ich kann mit meinen mir zur Verfügung stehenden Talenten und Möglichkeiten Gutes für andere bewirken.“



Eine Gruppe hat sich für einen Flohmarkt entschieden. Sie sammelten Sachspenden, die sie am Faschingssonntag zum Verkauf anboten. Der Erlös von EUR 1.800 wird dem Vorarlberger Kinderdorf übergeben. Da nicht alle Gegenstände verkauft wurden, engagierten sie sich ein zweites Mal sozial: Die übrige Kleidung, Schuhe und Taschen wurden an die Caritas übergeben. Für die Kinderbücher und Spiele fanden sich zwei engagierte Frauen, die erneut einen Flohmarkt veranstalteten, um Spenden für Kinder in Nigeria zu sammeln. Mit den restlichen Büchern wurden Bücherschränke in der Umgebung gefüllt.



Die andere Gruppe organisierte am Faschingsdienstag beim Batschunser Faschingsumzug einen Kuchen und Getränkestand. Fleißiges Backen im Vorfeld und tatkräftige Hände die anpackten waren gefragt. Sie trotzten den widrigen Wetterverhältnissen und konnten Spenden in Höhe von EUR 600 erwirtschaften. Der Erlös dieser Gruppe geht an die Kinderkrebshilfe Tirol und Vorarlberg.

Wir gratulieren zu so viel Engagement und haben uns entschlossen, dass wir beim Firmgottesdienst die Hälfte der Kollekte zu den Projekten dazulegen.



X-Cuse-Me Abend

In einer Zeit, die täglich neue Krisen und Unversöhntes zu Tage bringt, ist Versöhnung aktueller denn je. Sich bewusst werden, wo ist wieder etwas gut zu machen, was zwischen uns und anderen Menschen und Gott kaputt gegangen ist. Manchmal sind das Dinge, die wir gesagt oder getan haben – aber meistens ist es eher so, zu schauen und zu überlegen: Wo habe ich weggeschaut? Wo hätte ich helfen können? Wo hätte ich etwas sagen sollen? Wo hätte jemand meine unterstützende Stimme gebraucht? Wann habe ich das Gute, das in mir steckt, einfach nicht genutzt? Diese Form der Schuld – das Unterlassen des Guten – passiert oft leise und hat genauso starke Auswirkungen. Auch da entsteht Distanz: zu anderen, zu uns selbst und zu Gott. Gott aber bleibt nicht auf Abstand. Er kommt auf uns zu – durch Jesus. Egal, ob wir aktiv falsch gehandelt haben oder das Gute unterlassen haben – Gott ist immer bereit, uns zu vergeben.

Er kennt unsere Herzen. Gott verurteilt nicht – er hebt mich auf, ermutigt mich und schenkt mir immer wieder die Möglichkeit eines Neustarts.

An diesem X-Cuse-Me-Abend setzten wir uns gemeinsam mit diesem Thema auf kreative Art und Weise auseinander. Wir starteten gemeinsam mit dem Kurzfilm „6000 Punkte für den Himmel“, dazwischen gab es verschiedene Stationen und eine gemeinsame „Fire Gazing“ Station.

Auch an diesem Abend, bildete eine liturgische Feier, den Abschluss. Der bewusste „Alleingang“ der Firmkandidat:innen in die dunkle Kirche, die persönliche innere Bereitschaft zur Versöhnung und die Erfahrung, dass Gott uns stets begleitet, auf uns wartet und

immer mit uns unterwegs ist, war der Grundgedanke dieses Großgruppentreffens.

Ich wünsche euch diese Erfahrung, dass Gott euch erwartet und euch im entscheidenden Moment entgegenkommt. (vgl. biblische Geschichte vom „Barmherzigen Vater“)

Sandra Friedle, Gemeindeleiterin

Wir feiern am 30. Mai mit 20 Firmkandidat:innen den Firmgottesdienst um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche in Muntlix. Unser Firmspender ist Fabian Jochum. Musikalisch feiert der Rankler Chor PLEASURE mit.



Firmung 2027

Nach der Firmung ist bekanntlich vor der Firmung. Die Vorbereitungen für die Anmeldung zum Firmweg 2026/2027 laufen bereits. Zur Firmvorbereitung werden alle Jugendlichen eingeladen, die zwischen dem 1. September 2009 bis 31. August 2010 geboren sind. Die jungen Erwachsenen erhalten von uns im Mai Post, sofern uns ihre Daten vorliegen. Ansonsten können der Einladungsbrief und die Anmeldung auf der Pfarrhomepage heruntergeladen werden.

In der Diözese Feldkirch gilt für die Firmung ein Mindestalter von 17 Jahren, um den Charakter einer bewussten Glaubensentscheidung zu stärken. Die Pfarren in der Seelsorgeregion Vorderland arbeiten bei der Firmung zusammen.

Firmanmeldungstermine im Pfarrhaus jeweils von 18:00 bis 19:00 Uhr

Laterns: Montag, 1. Juni 2026

Batschuns: Dienstag, 2. Juni 2026

Muntlix: Mittwoch, 10. Juni 2026



Sandra Friedle, Firmteamleiterin BA-LA-MU
T 0676 83 240 8350 E sandra.friedle@kath-kirche-vorderland.at

Kinderchor

**Lust auf Singen und Spaß in fröhlicher Runde?
Liebe Eltern und liebe Kinder,**

als Gemeindeleiterin habe ich mich dafür entschieden, dass der Kinderchor in Laterns weitergeführt werden soll. Unser erstes musikalisches Treffen fand am 8. April im Pfarrhaus statt. Die Kinder hatten sichtlich Spaß und waren bis zum Schluss mit voller Begeisterung dabei und auch das Spielerische kam nicht kurz.

Die restlichen Kinderchor-Termine bis zum Schulschluss:

Mittwoch, 6. Mai

Mittwoch, 17. Juni

Mittwoch, 8. Juli

Jeweils von 16 - 17 Uhr im Pfarrhaus.

Eine Stunde singen ist für die Kinder mehr als ausreichend. Bei Interesse einfach vorbeikommen oder mir eine WhatsApp Nachricht schicken.
Ich freue mich auf dich/euch.

Sandra Friedle, Gemeindeleiterin



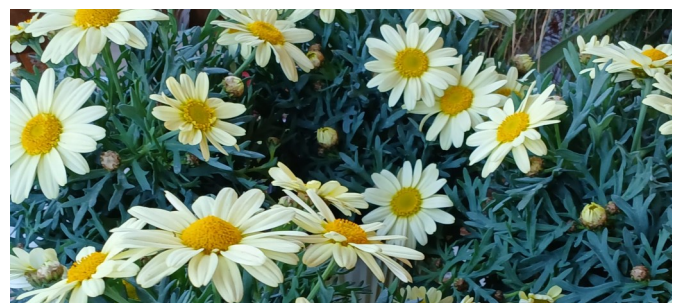
Caritas Haussammlung 2026

Auch heuer im März haben wir wieder die Caritas Haussammlung durchgeführt. Vielen Dank allen für die freundliche Aufnahme und die Unterstützung. Das gesammelte Geld wird für Projekte in Vorarlberg verwendet (Lerncafé, Hospiz, Mutter und Kind Heim...). Gesamt sind EUR 1.780 zusammengekommen.

Dankeschön für eure Großzügigkeit. Natürlich gibt es auch Leute, die die Caritas nicht unterstützen wollen. Das ist zu respektieren, es gibt viele andere Möglichkeiten, viele Anliegen, die unterstützt werden können. Trotzdem ist es für uns als Pfarre wichtig die Sammlung durchzuführen, sofern wir weiterhin Sammler:innen finden. Es ist eine wertvolle Kontaktaufnahme und viele Begegnungen sind möglich. Es entstehen interessante Gespräche und ein gutes Miteinander.

Es ist, wie schon angesprochen, eine Herausforderung, genügend Sammler:Innen zu finden. „Caritas-sammeln“ ist ein besonderer Dienst. Allen, die sich für die gute Sache auf den Weg gemacht haben, ein herzliches Dankeschön und weitere helfende Hände sind immer willkommen!

Amanda Nesensohn, PGR



**Redaktionsschluss für die nächste Pfarrblattausgabe ist am
Mittwoch, 24. Juni 2026, wir freuen uns auf zahlreiche Beiträge.**

**Fotos und Berichte bitte an:
pfarre.laterns@kath-kirche-vorderland.at**

**Kontonummer für Spenden Pfarrblatt u. sonst. pfarrliche Arbeit:
AT70 3742 2000 0765 1300, Pfarre Laterns**



Bittgang - Kapelle auf den Stöcken

12. Mai | Bittgang Kapelle Stöck 18.00 Uhr

Wir starten unseren Bittgang am Dienstag - vor Christi Himmelfahrt - um 18.00 Uhr bei Pfarrkirche Laterns und laufen gemeinsam zur Stöck Kapelle. Dort wird Priester Pio Reinprecht mit uns Gottesdienst feiern. Bei Regen feiern wir den Gottesdienst um 18:00 Uhr in der Pfarrkirche Laterns Thal.

Da jedes Jahr neu die Thematik „Was ist gutes Wetter und wo findet der Gottesdienst statt?“ unterschiedlich aufgefasst wurde, haben wir uns heuer im Vorfeld in den beiden PGR's, damit beschäftigt und haben folgende Vorgehensweise zur besseren Kommunikation - untereinander und miteinander - beschlossen:

Amanda Nesensohn, Helmut Eiter und Sandra Friedle werden sich kurz vor 17.00 Uhr beraten und festlegen, ob der Gottesdienst in der Kapelle oder in der Pfarrkirche Thal stattfindet.

Dazu bieten wir ab 17.00 Uhr einen Telefondienst an. Zusätzlich auch per WhatsApp und auf der Pfarrhomepage könnt ihr diese Info erhalten.

Amanda Nesensohn T 0664 53 354 75

Helmut Eiter T 0664 73 417 423

Sandra Friedle T 0676 83 240 8350

PGR Laterns und Batschuns



Segen zur Matura

„Be Blessed!“ - Segen zur Matura per WhatsApp

Bei „Be Blessed!“ erhalten Matruant:innen digitale Segenswünsche zur Abschlussprüfung direkt aufs Handy geschickt.

An jedem Morgen der schriftlichen Matura zündet das österreichweite Team in einer (immer anderen) Kirche in Österreich Kerzen an für alle, die sich auf www.beblessed.at anmelden und ein Fach auswählen. Am Prüfungsmorgen schickt das Team aus der Kirche ein Video per WhatsApp mit Segenswünschen. „Du bist nicht allein – Gott ist bei dir und wir denken an dich“ ist die Hauptbotschaft der Aktion, die heuer bereits zum fünften Mal stattfindet.

Die Maturakerzen von „Be Blessed!“ sind ein Projekt der Katholischen Kirche Österreich in Kooperation mit der Evangelischen Kirche Österreich und der Evangelisch-Methodistischen Kirche in Österreich im Rahmen der österreichweiten Jugendinitiative „Denk Dich Neu“.

Bitte gerne in eurem Umfeld diese Information weitergeben. Danke!

Sandra Friedle, Gemeindeleiterin



beblessed.at



Auf WhatsApp
Termine wählen
und Kerze
anzünden!

 Katholische Kirche
Österreich

 DENK
DICH
NEU.

Wichtige Termine und Infos

12. Mai | Bittgang zur Kapelle Stöck 18.00 Uhr

Start bei der Kirche, 19.00 Messfeier bei der Stöck Kapelle, bei schlechter Witterung Messfeier 18.00 Uhr in der Pfarrkirche.

17. Mai | Maiandacht Alpe Wies 14:00 Uhr



24. Mai | Patrozinium Innerlaterns 10:00 Uhr

mit Agape von den Bäuerinnen und Sammlung für Renovierung Glockenanlage

30. Mai | Firmung in Muntlix 18.00 Uhr

20 junge Erwachsene aus Laterns, Batschuns und Muntlix feiern gemeinsam mit Jugendseelsorger und Dompfarrer Fabian Jochum und dem Chor Pleasure Firmgottesdienst.

Anmeldung für die Firmung 2027

Firmanmeldungstermine im Pfarrhaus jeweils von 18:00 bis 19:00 Uhr

Laterns: Montag, 1. Juni 2026

Batschuns: Dienstag, 2. Juni 2026

Muntlix: Mittwoch, 10. Juni 2026

9. Juni | Gewaltschutzkonzept Großgruppentreffen 18.30 Uhr in Muntlix

12. Juni | Abschlusshock der Gremien PKR und PGR gemeinsam mit Batschuns in Batschuns 18.00 Uhr

13. Juni | Segensfeier für Verliebte und Paare 19.00 Uhr

Alle sind eingeladen an diesem besonderen Gottesdienst ihre Liebe zu sich oder zueinander zu feiern. Musikalisch wird das Laternser Chörle die Messe mitgestalten. Im Anschluss findet eine kleine Agape statt.

17. Juni | Jahresplanung mit den Vereinen 20.00 Uhr im Pfarrhaus

27. Juni | Segensfeier in Laterns-Thal 19.00 Uhr

mit Reinhard Decker und Jacqueline Haller sowie der Band A-Live & Friends zum Thema „Wie geht Frieden?“

4. Juli | Alpmesse Freschen Kapelle | 11.00 Uhr



4 Juli | Verabschiedung Pfarrer Mathias Bitsche 18.00 Uhr in Muntlix

... und schon wieder Good Bye

Wie schnell doch ein pfarrliches Arbeitsjahr zu Ende geht. Gerade erst begrüßt, miteinander durchgestartet und schon wieder müssen wir uns von unserem Pfarrmoderator Mathias Bitsche verabschieden.

Herzliche Einladung zum Verabschiedungsgottesdienst am **4. Juli 2026 um 18.00 Uhr** in Muntlix für die gesamte Seelsorgeregion Vorderland.



SAVE THE DATE

Wir begrüßen unseren neuen Pfarrmoderator Fabian Jochum am **19. September 2026 um 18.00 Uhr** im Gottesdienst mit Amtseinführung in Sulz.

Gottesdienste

Sa, 09.05.

19.00 Eucharistiefeier in Thal

So, 10.05.

Muttertag

8.30 Eucharistiefeier in Innerlaterns

19.00 **Maiandacht** in Bonacker
gestaltet von Familie Hartmann

Di, 12.05.

18.00 **Bittgang zur Stöck Kapelle | 19.00 Messfeier**
Treffpunkt Pfarrkirche Thal, bei schlechter Witterung - 18.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche

Mi, 13.05.

Bittgang der Volksschulkinder

10.30 Eucharistiefeier in Bonacker

Do, 14.05.

Christi Himmelfahrt

8.15 Eucharistiefeier in Thal
mit anschließender Flursegnung

Sa, 16.05.

19.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

So, 17.05.

8.30 Eucharistiefeier in Thal

14.00 **Maiandacht** Kapelle Wies

19.00 **Maiandacht** Kapelle Bonacker
gestaltet von den Bäuerinnen Laterns

Mi, 20.05.

8.00 Eucharistiefeier in Thal

9.00 **Hauskommunion**

So, 24.05.

Pfingsten | Patrozinium IL

10.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns
mitgestaltet vom Musikverein Laterns
mit anschließender Agape von den Bäuerinnen
Kollekte und Spenden werden für die Neuerung der
Glockenanlage eingenommen.

19.00 **Maiandacht** Kapelle Bonacker
gestaltet von Isabell Fessler

Mo, 25.05.

Pfingstmontag

8.30 Eucharistiefeier in Thal

Sa, 30.05.

17.00 **Firmung** in Muntlix

19.00 **Wortgottesfeier** in Thal

So, 31.05.

Dreifaltigkeitssonntag

8.30 Eucharistiefeier in Innerlaterns

19.00 **Maiandacht** Kapelle Bonacker
gestaltet von den Jungmusikant:innen

Do, 04.06.

Fronleichnam

8.15 Eucharistiefeier mit **Prozession** in Innerlaterns
Ausrückung aller Vereine

Sa, 06.06.

19.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns
mit Gedenkgottesdienst für
Maria Nesensohn 1. Jahrtag

So, 07.06.

8.30 Eucharistiefeier in Thal

mit Gedenkgottesdienst für Anna Breuss und Karl
Hartmann 10. Jahrtag, Martina Heinze 7. Jahrtag,
Peter Vith, Helfried Vith und Gerhard Kaufmann
5. Jahrtag, Franz Breuß 4. Jahrtag

Mi, 10.06.

8.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

9.00 **Hauskommunion**

18.15 **Liturgiekreissitzung** im Pfarrhaus

Sa, 13.06.

19.00 **Eucharistie- und Segensfeier** in Thal
für Verliebte, Paare und Ehejubilare
mitgestaltet vom Laternser Chöre

So, 14.06.

Herz Jesu Sonntag | Vatertag

8.30 Eucharistiefeier in Innerlaterns

Mi, 17.06.

8.00 Eucharistiefeier in Thal

20.00 **Jahresplanung mit den Vereinen** im Pfarrhaus

Sa, 20.06.

19.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

So, 21.06.

8.30 Eucharistiefeier in Thal

Mi, 24.06.

8.00 Eucharistiefeier in Innerlaterns

Sa, 27.06.

19.00 **Segensfeier** in Thal

Wie geht Frieden? mit Reini Decker, Jacqueline
Haller und Band, mit anschließendem Umtrunk

So, 28.06.

8.30 Eucharistiefeier in Innerlaterns

Mi, 01.07.

8.00 Eucharistiefeier in Thal

Sa, 04.07.

11.00 **Bergmesse** Freschen Kapelle

18.00 **Verabschiedungsgottesdienst für Pfarrer
Mathias Bitsche** in Muntlix

So, 05.07.

8.30 Eucharistiefeier in Thal

Jeden Freitag Rosenkranzgebet um 8.00 Uhr in Thal und
Innerlaterns sowie am Mittwoch in Innerlaterns wenn
keine Eucharistiefeier ist.

Impressum & Kontakt

Kath. Pfarre Hl. Nikolaus Laterns und
Expositur zu Maria Hilf Innerlaterns
www.pfarre-laterns.at
www.kath-kirche-vorderland.at

Gemeindeleiterin Sandra Friedle
T 0676 83 240 8350
E sandra.friedle@kath-kirche-vorderland.at

Pfarrbüro
Pfarrsekretärin Anita Nesensohn
Laternserstraße 10, 6830 Laterns
T 05526 211 oder 0676 83 240 8348
E pfarre.laterns@kath-kirche-vorderland.at
Öffnungszeiten: Mo 9:00 bis 11:00 Uhr
oder Termine nach Vereinbarung

Pfarrblatt-Redaktion und Lektorat
Anita Nesensohn, Amanda Nesensohn, Sandra
Friedle, Bianca Kumpitsch
Fotos: Sandra Friedle, Anita Nesensohn,
Konny Keckeis, Amanda Nesensohn, Harald
Nesensohn, Titelbild: Barbara Vith

Feiern wir die *Liebe* in all ihren Farben und Facetten

Samstag, 13.06.2026
Pfarrkirche Laterns | 19.00 Uhr

Dank- und Segensgottesdienst
für alle Verliebten, Paare und Ehejubilare
mit Paarsegnung

Musikalische Umrahmung - Laternser Chörle

MUSIKALISCHE

SEGENSFEIER

WIE GEHT
FRIEDEN

gestaltet von
A-LIVE & FRIENDS

Jacqueline & Reini

SA 27.6.26

PFARRKIRCHE
LATERNS THAL

Mit Einzelsegen für Dich
und Agape im Anschluss

19:00 UHR

Geh mit uns auf die
Suche nach Frieden
... in der Welt
... in Deinem Haus
... in Dir